

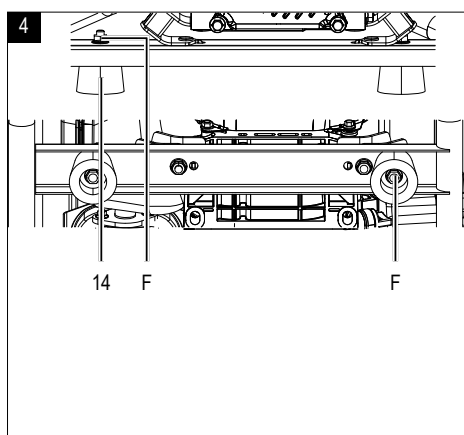
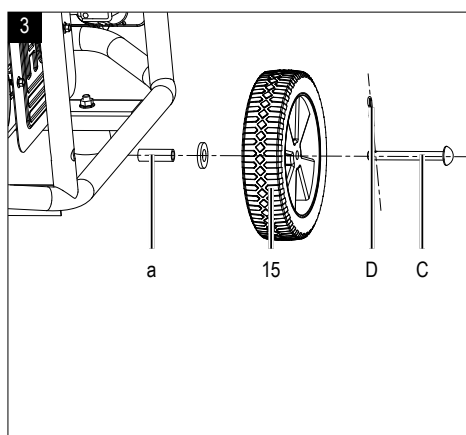
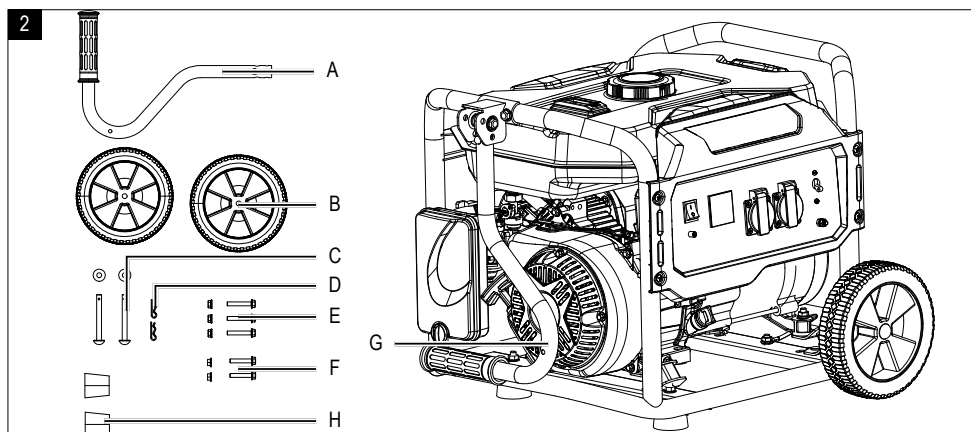
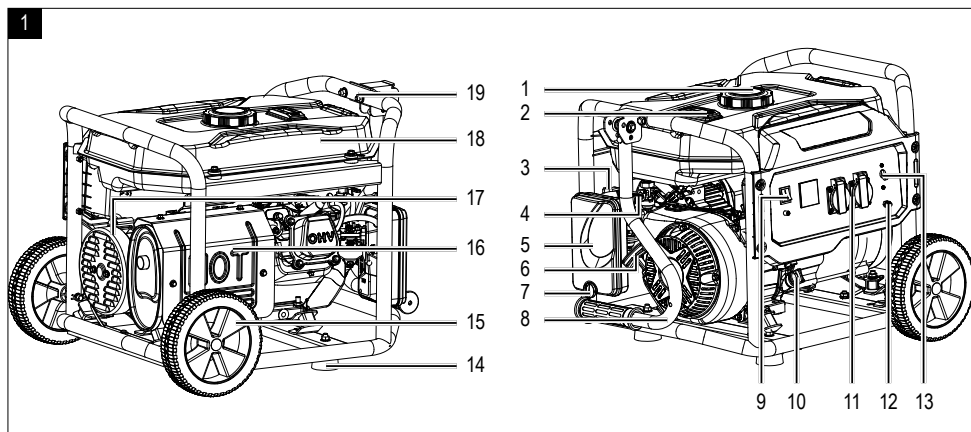
Art.Nr.
59062269953
AusgabeNr.
59062269953_2002
Rev.Nr.
20/10/2022

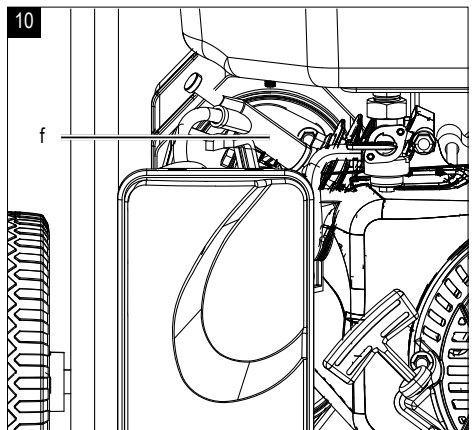
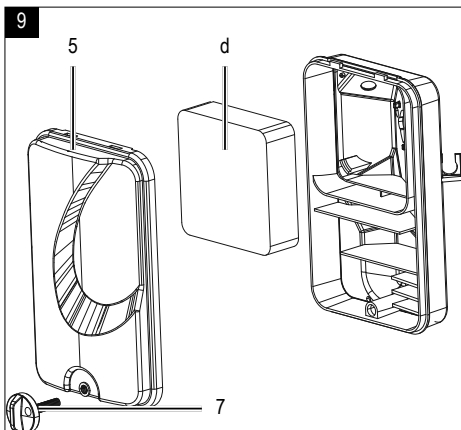
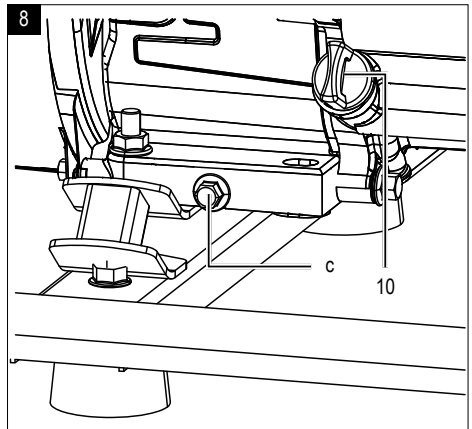
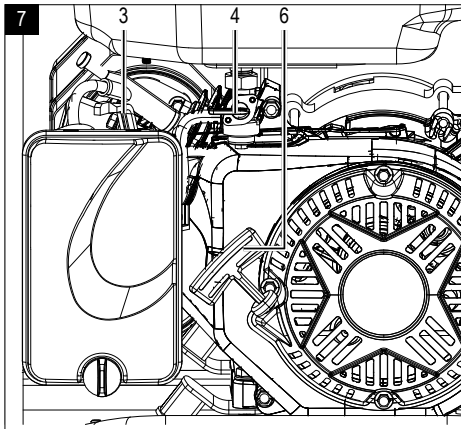
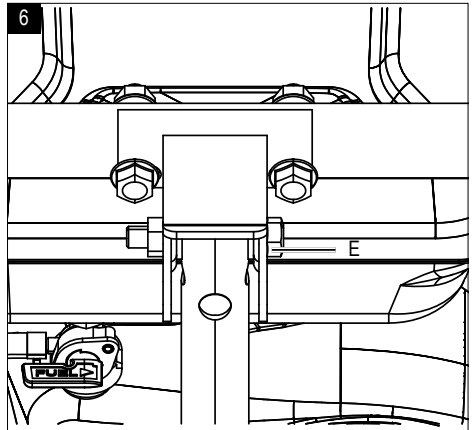
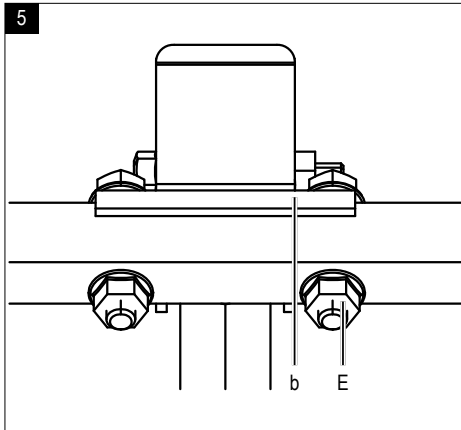


SG3200x

| | | |
|----|--|----|
| DE | Stromerzeuger Originalbedienungsanleitung | 4 |
| GB | Generator Translation of original instruction manual | 18 |
| FR | Groupe électrogène Traduction des instructions d'origine | 29 |

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!





Erklärung der Symbole auf dem Gerät

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

| | |
|-------------------|--|
| | <p>Lesen Sie das Betriebshandbuch. Bevor Sie das Gerät verwenden, sehen Sie stets in den entsprechenden Abschnitt im Benutzerhandbuch.</p> |
| | <p>Wichtig. Heiße Teile. Halten Sie Abstand.</p> |
| | <p>Wichtig. Schalten Sie den Motor vor dem Nachfüllen von Kraftstoff aus. Füllen Sie nicht im laufenden Betrieb nach.</p> |
| | <p>Wichtig. Die Abgase sind giftig, betreiben Sie den Motor daher nicht in unbelüfteten Bereichen.</p> |
| | <p>Tragen Sie Gehörschutz. Tragen Sie Schutzhandschuhe.</p> |
| | <p>Warnung vor elektrischer Spannung.</p> |
| | <p>Seien Sie beim Umgang mit Kraftstoffen und Schmiermitteln sehr vorsichtig!</p> |
| | <p>Entfernen Sie das Zündkabel, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, und lesen Sie sich die Anweisungen durch.</p> |
| | <p>Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen aus.</p> |
| | <p>Beim Anlassen des Motors werden Funken erzeugt. Diese können in der Nähe befindliche brennbare Gase entzünden.</p> |
| | <p>Offene Flammen oder das Rauchen in der Nähe des Geräts ist streng verboten!</p> |
| <p>⚠ Achtung!</p> | <p>In dieser Bedienungsanweisung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen</p> |

| Inhaltsverzeichnis: | Seite: |
|---|---------------|
| 1. Einleitung | 6 |
| 2. Gerätebeschreibung | 6 |
| 3. Lieferumfang | 6 |
| 4. Bestimmungsgemäße Verwendung | 6 |
| 5. Sicherheitshinweise | 7 |
| 6. Technische Daten | 9 |
| 7. Auspacken | 10 |
| 8. Aufbau / Vor Inbetriebnahme | 10 |
| 9. In Betrieb nehmen | 11 |
| 10. Reinigung | 12 |
| 11. Transport | 12 |
| 12. Lagerung | 12 |
| 13. Wartung | 12 |
| 14. Entsorgung und Wiederverwertung | 14 |
| 15. Störungsabhilfe | 15 |
| 16. Konformitätserklärung | 43 |

1. Einleitung

Hersteller:

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- Unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind.

Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1 - 2)

1. Tankdeckel
2. Tankanzeige
3. Choke
4. Benzinabsperrrhahn
5. Filterabdeckung
6. Seilzugstarter
7. Griffschraube
8. Transportgriff
9. Ein- / Ausschalter
10. Öleinfüllverschluss mit Messstab
11. Steckdose - 230V (2x)
12. Erdungsschraube
13. Trennschalter
14. Stützfüße
15. Transporträder
16. Auspuff
17. Motor
18. Tank
19. Rahmen

3. Lieferumfang

- A. Transportgriff
- B. Transporträder
- C. Radachse Ø10x97mm + Beilagscheibe (2x)
- D. Federsplint (2x)
- E. Sechskantschraube M8x45mm + Mutter M8 (3x)
- F. Sechskantschraube M8x40mm + Mutter M8 (2x)
- G. Generator
- H. Stützfüße (2x)

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß.

Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, welche die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten. Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Dieses Stromaggregat kann Glühlampen, Heizgeräte, Bohrmaschinen, Wasserpumpen, usw. mit Strom versorgen. Überschreiten Sie nicht die für das Stromaggregat angegebene Lastgrenze.

Das Stromaggregat darf nicht zur Versorgung von Geräten verwendet werden, die einen hohen Strombedarf haben.

Das Stromaggregat kann nicht für Präzisionsgeräte, wie beispielsweise Computer, verwendet werden. Solche Präzisionsgeräte können unter Umständen durch die Verzerrung durch die breite Welle bei der Leistungsabgabe des Stromaggregats beschädigt werden. Schließen Sie das Stromaggregat nicht an die elektrische Installation eines Gebäudes an.

- Generator nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzen!
- Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!
- Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Der Generator darf nur von Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließt eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

- Der Generator darf nur für Arbeiten verwendet werden, für die er gebaut ist und in der Bedienungsanleitung beschrieben wird.
- Der Generator darf nur mit Originalzubehör und Originalwerkzeugen des Herstellers genutzt werden.
- Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Sicherheitshinweise

Dieses Gerät entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen für Elektromaschinen.

- Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie den Generator in Betrieb nehmen.
- Ein unsachgemäßer Gebrauch kann zu Schaden an Personen und Sachen führen. Personen, die mit der Anleitung nicht vertraut sind, dürfen das Gerät nicht bedienen. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig auf.
- Kindern und Jugendlichen ist die Benutzung des Gerätes nicht gestattet.
- Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sowie bei Veränderungen an der Maschine übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung.
- Beachten Sie ebenso die Sicherheitshinweise, die Montage- und Bedienungsanleitung sowie darüber hinaus die allgemein geltenden Unfallverhütungsvorschriften.

Wichtiger Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass Personen, die mit diesem Gerät arbeiten, Diese Gebrauchsanleitung vor Betrieb gründlich gelesen und verstanden haben. Betreiben Sie dieses Gerät niemals innerhalb von Gebäuden oder in einer Umgebung ohne ausreichende Belüftung. Die Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein geruchloses und giftiges Gas.

Achtung!

Der Generator weist Spannungsschwankungen auf, durch die folgende Geräte eventuell beschädigt werden können:

- Fernseh-/TV-Geräte- Audio-Video-Geräte,
- Produkte oder Geräte mit elektronischer Steuerung

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig – Machen Sie sich mit diesem Gerät vertraut. Beachten Sie die für dieses Gerät geltenden Anwendungshinweise, Einschränkungen und möglichen Gefahren.

- Das Gerät nur auf einem festen Untergrund aufstellen.
- Die Last darf, die auf dem Typenschild des Generators angegebene Leistung, nicht überschreiten. Überlastung führt zu Schäden am Gerät oder zur Verkürzung der Lebensdauer.
- Der Motor darf nicht mit überhöhter Drehzahl betrieben werden. Der Betrieb des Motors bei überhöhter Drehzahl erhöht die Verletzungsgefahr. Es dürfen keine Teile verändert werden, die die Regeldrehzahl beeinflussen.
- Vor Einstellarbeiten am Generator oder Motor unbedingt Zündkerze bzw. Zündkabel entfernen, um ein versehentliches Starten zu vermeiden.
- Geräte mit fehlerhaften oder fehlenden Teilen bzw. ohne Schutzgehäuse oder Abdeckung dürfen nicht betrieben werden. Informationen zu Ersatzteilen erhalten Sie bei Ihrem Kundendienst.
- Das Gerät nicht in einer nassen oder feuchten Umgebung oder auf hochleitfähigen Oberflächen wie Metallbelägen oder Stahlkonstruktionen betreiben oder lagern. Bei Betrieb des Geräts unter Bedingungen wie den eben genannten, unbedingt Gummihandschuhe und -stiefel tragen, sowie einen Erdschlussstromunterbrecher verwenden.
- Generator sauber und frei von Öl, Schmutz und anderen Fremdstoffen halten.
- Sicherstellen, dass Verlängerungskabel, Stromkabel und alle elektrischen Komponenten in einwandfreiem Zustand sind. Elektrische Geräte niemals mit beschädigten oder defekten Kabeln betreiben.
- Zur Vermeidung von Verbrennungen Auspuff und andere Motor- bzw. Generatorteile, die sich im Betrieb erwärmen, nicht berühren.
- Gerät nicht an Haushaltssteckdosen anschließen.
- Nicht mit anderen Stromquellen verbinden.

Unter folgenden Bedingungen ist der Betrieb des Generators unbedingt zu unterlassen:

- bei Änderung der Motordrehzahl
- bei Abnahme der elektrischen Leistung
- beim Auftreten von Fehlzündungen
- bei Funkenbildung
- bei übermäßiger Vibration
- beim Auftreten von Flammen oder Rauch
- in geschlossenen Räumen
- bei Regen oder rauem Wetter
- in geschlossenen Raumbanschnitten
- bei Regen oder rauem Wetter
- bei Überhitzung in angeschlossenen Geräten
- bei Schäden an den Steckdosen

Das Kraftstoffsystem regelmäßig auf undichte Stellen und Verschleißspuren wie abgeriebene oder poröse Leitungen, lose oder fehlende Schellen und Schaden am Tank oder Tankdeckel prüfen. Vor Betrieb müssen alle Fehler behoben werden.

Der Generator sollte nur unter folgenden Bedingungen betrieben, gewartet und betankt werden:

- Ausreichende Belüftung. Umgebungen vermeiden, in denen sich Dampfe anreichern können, z. B. Gruben, Keller, Ausschachtungen und Bilgen. Luftstrom und Temperatur beachten. Die Umgebungstemperatur sollte 40°C nicht überschreiten.
- Bei geschlossenen Räumen die gefährlichen Abgase über Rohre ausleiten. Die Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, ein giftiges, Geruch- und farbloses Gas, das beim Einatmen schwere gesundheitlichen Schaden bis hin zum Tod verursacht.
- Den Generator nur bei ausreichender Beleuchtung betanken. Verschütten von Kraftstoff vermeiden. Den Generator niemals während des Betriebs betanken. Motor vor dem Betanken circa zwei Minuten abkühlen lassen.
- Betankung nicht in der Nähe von offenem Feuer, Kontrolllampen oder funkenbildenden elektrischen Geräten wie Elektrowerkzeugen, Schweißgeräten und Schleifmaschinen durchführen.
- Schalldämpfer und Luftfilter auf einwandfreien Zustand prüfen. Diese Teile dienen bei Fehlzündungen als Flammenschutz.
- Nicht in der Nähe des Generators rauchen. Keine lose Kleidung, Schmuck oder ähnliche Gegenstände tragen, die vom Anlasser oder von anderen umlaufenden Teilen erfasst werden können.

Der Generator ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

Des Weiteren können trotz aller getroffenen Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.

- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“ sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.

Gefahren und Schutzmaßnahmen Abgase:

Einatmung der Abgase Gerät nur im Freien verwenden

Elektrischer Schlag:

Berühren des Zündsteckers Zündkerzenstecker nicht bei laufendem Motor berühren

Verbrennungen:

Berührung des Auspuffes Gerät abkühlen lassen

Feuer-Explosion:

Benzin ist feuergefährlich Beim Tanken und Arbeiten ist das Rauchen verboten

⚠ WARNUNG! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

6. Technische Daten

| | |
|---|-------------------------------|
| Spannungsregelung | AVR |
| Schutzart | IP23M |
| Dauerleistung P_{nenn} (S1) | 2500 W |
| Max. Leistung P_{max} (S2 5 min) | 2800 W |
| Nennspannung U_{nenn} | 2 x 230 V~ |
| Nennstrom I_{nenn} | 11A |
| Frequenz F_{nenn} | 50 Hz |
| Bauart Antriebsmotor | 4 Takt 1 Zylinder luftgekühlt |
| Hubraum | 212 cm ³ |

| | |
|----------------------------|------------------------|
| Motordrehzahl | 2000 min ⁻¹ |
| Max. Leistung (Motor) | 4,3 kW |
| Kraftstoff | bleifreies Benzin |
| Tankinhalt | 15 l |
| Motoröl Typ Empfehlung | 10W30 / 15W40 |
| Ölmenge (ca.) | 0,6 l |
| Verbrauch bei 2/3 Last | 1,05 l/h |
| Gewicht | 44,7 kg |
| Leistungsklasse | G1 |
| Leistungsfaktor cos ϕ | 1 |
| Qualitätsklasse | A |
| Temperatur max. | 40 °C |
| Max. Aufstellhöhe (üNN) | 1000 m |
| Anlasser | Seilzugstarter |
| Zündkerze | F7RTC/F6RTC |

Technische Änderungen vorbehalten!

Betriebsart S1 (Dauerbetrieb)

Die Maschine kann dauerhaft mit der angegebenen Leistung betrieben werden.

Betriebsart S2 (Kurzzeitbetrieb)

Die Maschine darf kurzzeitig mit der Maximalen Leistung betrieben werden. Danach muss die Maschine eine Zeitspanne stillstehen, um sich nicht unzulässig zu erwärmen.

Geräusch

⚠ Warnung: Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB (A), tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Geräuschkennwerte

| | |
|--------------------------------------|----------|
| Schallleistungspegel L_{WA} | 94,15 dB |
| Schalldruckpegel L_{PA} | 74,15 dB |
| Unsicherheit $K_{\text{wa/pA}}$ | 1,5 dB |

7. Auspacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- / und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

⚠ GEFAHR

Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffteilen, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

8. Aufbau / Vor Inbetriebnahme

⚠ ACHTUNG!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren! Ihre Maschine ist nicht komplett montiert.

Montage Transporträder (Abb. 3)

1. Schieben Sie die Führung (a) in die dafür bestimmte Bohrung ein.
2. Führen Sie die Radachse (C) durch das Rad (15).
3. Schieben Sie nun die Beilagscheibe auf die Radachse (C) und schieben Sie die Radachse (C) mit dem Rad (15) in die Führung (a) ein.
4. Fixieren Sie die Radachse mit je einem Feder Splint (D).

Montage Stützfüße (Abb. 4)

1. Stützfüße (14) an der unteren Rahmenstrebe montieren. Befestigen Sie die Stützfüße mit je einer Schraube und Mutter (F).

Montage Transportgriff (Abb. 5 + 6)

1. Fixieren Sie den Griffhalter (b) mit den Schrauben und Muttern (E) am oberen Rahmen (19).
2. Anschließend den Transportgriff (8) im Griffhalter (b) ausrichten und mit einer Schraube und Mutter (E) befestigen.

Achtung! Die Schraube (E) für den Griff (8) nicht zu fest anziehen, der Griff (8) muss sich frei bewegen können.

Achtung! Vor dem ersten Benutzen Öl einfüllen.

Kontrollieren Sie vor jedem Gebrauch bei abgeschaltetem Motor und auf einer ebenen Fläche den Ölstand. Verwenden Sie Viertakt- oder ein gleich hochwertiges HD-Öl bester Qualität.

Prüfen des Ölstands

Nehmen Sie den Öleinfüllverschluss mit Messstab (10) ab und wischen Sie den Messstab sauber. Prüfen Sie den Ölstand, indem Sie den Tauchstab in den Füllstutzen einschieben, ohne dabei den Verschluss einzuschrauben. Sollte der Ölstand zu niedrig sein, füllen Sie das empfohlene Öl bis zum unteren Rand des Ölfüllstutzens nach.

Öl-Warnsystem

Das Öl-Warnsystem ist so ausgelegt, dass Motorschäden durch Ölmenge im Kurbelgehäuse vermieden werden. Bevor der Ölstand im Kurbelgehäuse unter die Sicherheitsmarke sinken kann, stellt das Öl-Warnsystem den Motor automatisch ab. Wenn das Öl-Warnsystem den Motor abstellt, füllen Sie Motoröl nach.

Tanken

Warnung! Benzin ist äußerst feuergefährlich und explosiv. Sie können beim Umgang mit Treibstoff Verbrennungen oder andere schwere Verletzungen erleiden. Verwenden Sie Benzin mit einer Oktanzahl von mindestens 92 Oktan. Verwenden Sie nur frischen, sauberen Kraftstoff. Wasser oder Unreinheiten im Benzin beschädigen das Kraftstoffsystem.

Tankvolumen: 15 Liter

- Füllen Sie den Tank nur bis zur angegebenen Markierung im Kraftstoffsieb.
- Beachten Sie hierbei die Ausdehnung von Kraftstoff.
- Tanken Sie in einem gut belüfteten Bereich bei gestopptem Motor. Wenn der Motor unmittelbar vorher in Betrieb war, lassen Sie ihn zuerst abkühlen.
- Betanken Sie niemals den Motor in einem Gebäude, wo die Benzindämpfe Flammen oder Funken erreichen können.
- Rauchen Sie nicht während dem Nachtanken oder in dem Raum, in dem das Benzin aufbewahrt wird, und vermeiden Sie unter diesen Umständen offenes Feuer oder Funkenschlag.
- Achten Sie nach dem Betanken darauf, dass der Tankdeckel wieder korrekt und sicher verschlossen wurde. Seien Sie vorsichtig!
- Verschüttetes Benzin unverzüglich aufwischen.

- Sollte Benzin verschüttet worden sein, sorgen Sie dafür, dass der Bereich getrocknet ist, bevor Sie den Motor starten.
- Vermeiden Sie den wiederholten oder längeren Kontakt des Kraftstoffs mit der Haut oder das Einatmen der Dämpfe.
- Bewahren Sie den Kraftstoff außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Bei gelegentlichem Klopfen oder Klingeln des Motors, sollten Sie ein anderes Markenbenzin verwenden. Wenn sich das Problem nicht beheben lässt, suchen Sie einen autorisierten Fachhändler auf.

WARNUNG: Das Betreiben des Motors mit andauerndem Zündungsklopfen oder Klingeln kann einen Motorschaden nach sich ziehen. Das Betreiben des Motors mit andauerndem Zündungsklopfen oder Klingeln wird als falscher Gebrauch angesehen. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

9. In Betrieb nehmen

Erdung des Generators

Zur Ableitung statischer Aufladungen ist eine Erdung des Gehäuses möglich. Hierzu ein Kabel auf der einen Seite an der Erdungsschraube (12) des Stromerzeugers und auf der anderen Seite mit einer externen Masse (z.B. Staberder) verbinden.

WARNUNG: Als Erdungsquelle keine Rohrleitungen verwenden, die brennbare Stoffe führen.

Motor starten (Abb. 1 + 7)

HINWEIS: Elektrogerät nicht vor dem Starten des Motors anschließen.

1. Kraftstoffhahn (3) auf ON drehen.

Im kalten Zustand:

Chokehebel (3) in die Position CLOSED bringen, indem Sie den Hebel nach links bewegen.

Im warmen Zustand:

1. Chokehebel auf OPEN stellen, indem Sie den Hebel nach rechts bewegen.
2. Ein-/Ausschalter (9) auf die Position ON stellen.
3. Langsam den Seilzugstarter (6) ziehen, bis ein Widerstand spürbar ist. Dann kräftig ziehen.
4. Stellen Sie den Chokehebel (3) zurück in die Position OPEN während sich der Motor erwärmt.

WARNUNG: Achten Sie darauf, Ihre Finger nicht zu verletzen. Wenn der Motor nicht anspringt und ein Kolben nicht vollständig angehoben wurde, kann der Anlassergriff plötzlich zum Motor zurückgeschlagen. Vermeiden Sie, dass der Anlassergriff gegen den Motor zurückschlägt. Lassen Sie ihn langsam von Hand zurückgleiten, damit die Abdeckung nicht beschädigt wird.

Motor abstellen

1. Elektroaggregat ausschalten
 2. Motorschalter auf off stellen
 3. Kraftstoffhahn auf off stellen
- Im Notfall Motorschalter auf off stellen!

Anschließbare Elektrogeräte

Dieses Stromaggregat kann Glühlampen, Heizgeräte, Bohrmaschinen, Wasserpumpen, usw. mit Strom versorgen. Überschreiten Sie nicht die für das Stromaggregat angegebene Lastgrenze.

Das Stromaggregat darf nicht zur Versorgung von Geräten verwendet werden, die einen hohen Strombedarf haben.

Das Stromaggregat kann nicht für Präzisionsgeräte, wie beispielsweise Computer, verwendet werden. Solche Präzisionsgeräte können unter Umständen durch die Verzerrung, durch die breite Welle bei der Leistungsabgabe des Stromaggregats beschädigt werden. Schließen Sie das Stromaggregat nicht an die elektrische Installation eines Gebäudes an.

WARNUNG: Der Anschluss an die elektrische Installation eines Gebäudes kann die Rückspeisung des elektrischen Stroms in die Netzversorgungsleitungen zur Folge haben. Diese Rückspeisung birgt das Risiko eines tödlichen Stromschlags für Arbeiter des Stromversorgungsunternehmens oder andere Personen, die die Leitungen während einem Stromausfall berühren.

Der Anschluss an die elektrische Installation eines Gebäudes kann auch dazu führen, dass der elektrische Strom des Versorgungsunternehmens in das Stromaggregat rückgespeist wird. Wenn die Netzversorgung wiederhergestellt ist, kann das Stromaggregat explodieren, brennen oder einen Brand in der elektrischen Installation des Gebäudes auslösen.

Trennschalter (13)

Der Trennschalter trennt das Stromaggregat bei einem Kurzschluss oder im Fall einer bedeutenden Überlast des Generators an der Steckdose automatisch ab. Ist die Sicherung automatisch in die Stellung off herausgesprungen, so prüfen Sie, dass das angeschlossene Elektrogerät in einwandfreiem Zustand ist und nicht die zulässige Lastgrenze der Schaltung überschreitet, bevor Sie die Sicherung wieder hineindrücken.

10. Reinigung

Achtung!

Schalten Sie vor der Durchführung von Reinigungsarbeiten immer den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker.

Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.

Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

11. Transport

Transport

1. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie ihn transportieren.
2. Stellen Sie vor dem Transport des Stromaggregats den Motorschalter (9) in die Stellung OFF und den Benzinhahn (4) in die Stellung OFF.
3. Halten Sie das Stromaggregat waagrecht, damit kein Benzin verschüttet wird. Benzindämpfe oder verschüttetes Benzin können sich entzünden.
4. Lassen Sie das Stromaggregat nicht fallen und setzen Sie es beim Transport keinen Schlägen aus.
5. Für den kurzen Transport den Generator mithilfe der Transporträder (15) und des Transportgriffs (8) transportieren.

12. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Werkzeug in der Originalverpackung auf. Decken Sie das Werkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Werkzeug auf.

Bei Lagerung über einen längeren Zeitraum

1. Kraftstofftank entleeren und den Vergaser leer fahren.
2. Zündkerze abschrauben.
3. Ca. 20 ml sauberes Motoröl durch die Zündkerzenbohrung in den Zylinder gießen.
4. Starterseil langsam herausziehen damit sich das Öl im Motor verteilt und Zündkerze wieder einschrauben.
5. Schmutz, Ablagerungen und Staub gründlich von Motor und Zylinderkopfrippen entfernen.
6. Luftfilter säubern oder bei starker Verschmutzung ersetzen.
7. Den Stromgenerator sicher in einem trockenen Raum, für Kinder unzugänglich, lagern.
8. Das Gerät darf nicht im Freien aufbewahrt werden.
9. Gerät und Motor zum Schutz vor Staub abdecken und an einem trockenen sauberen Ort lagern.

Bei Wiederinbetriebnahme nach längerer Lagerung

1. Wechseln Sie das Motoröl.
2. Füllen Sie frisches Benzin ein, bevor Sie den Motor nach der Lagerzeit erneut starten.

Wenn der Motor mehr als einen Monat lang nicht gebraucht wird, können Änderungen an der Benzinqualität das erschwerte Starten des Motors oder anderes zur Folge haben. Lösen Sie, um dies zu verhindern, die Ablassschraube des Vergasers und lassen Sie das Benzin daraus ablaufen. Öffnen Sie außerdem den Benzinhahn, damit das Benzin aus dem Tank abläuft.

13. Wartung

Achtung!

Schalten Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten immer den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker.

Ölwechsel (Abb. 8)

Motoröl nach den ersten 25 Betriebsstunden wechseln, anschließend alle 50 Stunden bzw. alle drei Monate.

Motoröl bei warmem Motor ablaufen lassen.

1. Motor warmlaufen lassen.
2. Motor abschalten.
3. Ausreichend großen Behälter zum Auffangen des Altöls unter die Ölablassschraube (c) stellen.
4. Zum Ablassen des Öls Öleinfüllverschluss mit Messstab (10) und Ölablassschraube (c) entfernen.
5. Öl ablaufen lassen.
6. Ölablassschraube (c) mit Dichtungsscheibe wieder anbringen und festziehen.
7. Empfohlenes Motoröl in die Öleinfüllöffnung einfüllen.

Hinweis! Öleinfüllverschluss mit Messstab (10) gut zuschrauben.

Füllmenge ca. 0,6 Liter

Entsorgen Sie anfallendes Öl ordnungsgemäß in der örtlichen Altölsammelstelle. Es ist verboten Altöl in den Boden abzulassen oder mit Abfall zu vermischen.

Zündkerze prüfen (Abb. 10)

Motor abschalten und abkühlen lassen.

Vorsicht! Verbrennungsgefahr.

Je nach Bedarf Zündkerze reinigen oder ersetzen:

1. Zündkerzenstecker (f) abziehen und Schmutz im Zündkerzenbereich beseitigen.
2. Zündkerze herausdrehen und prüfen.
3. Bei Beschädigungen wie z. B. Risse oder Splitter, Zündkerze ersetzen.
4. Zündkerzen-Elektroden mit einer Drahtbürste reinigen.
5. Elektrodenabstand prüfen und einstellen.
6. Zündkerze einschrauben und mit dem Zündkerzenschlüssel festziehen.
7. Zündkerzenstecker (f) auf die Zündkerze aufsetzen.

Achten Sie darauf, dass beim Wechsel kein Schmutz in den Zylinderkopf gelangt.

Überprüfen Sie den Sitz der Zündkerze.

Eine lockere Zündkerze kann durch Überhitzung den Motor beschädigen.

Zu starkes Anziehen kann das Gewinde im Zylinderkopf beschädigen.

Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko dafür trägt allein der Benutzer. Verwenden Sie nur die empfohlene oder eine gleichwertige Zündkerze.

Luftfilter reinigen (Abb. 1 + 9)

1. Lösen Sie die Griffschraube (7).
2. Entfernen Sie die Filterabdeckung (5).
3. Reinigen Sie den Schaumstoff - Vorfilter (e) mit einem nicht entflammaren Lösungsmittel.

Achtung: Kein Benzin oder Reinigungslösungen mit niedrigem Flammpunkt zum Reinigen des Luftfiltereinsatzes verwenden. Ein Feuer oder eine Explosion könnte die Folge sein.

4. Vorfilter ausdrücken, um das Lösungsmittel/Seifenwasser zu entfernen.
5. Ausgewaschenes Filterelement gründlich mit klarem Wasser spülen.
6. Lassen Sie das Filterelement gründlich trocknen oder blasen.
7. Filter-Abdeckung wieder einhängen und Griffschraube anziehen.

Wird der Motor in einer sehr staubigen Umgebung betrieben, Luftfilter täglich oder alle zehn Betriebsstunden reinigen.

Niemals den Motor ohne oder mit beschädigtem Luftfiltereinsatz laufen lassen. Schmutz gelangt so in den Motor, wodurch schwerwiegende Motorschäden entstehen können.

Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur:

Bei Rücklieferung des Gerätes zur Reparatur beachten Sie bitte, dass das Gerät aus Sicherheitsgründen öl- und kraftstofffrei an die Servicestation gesendet werden müssen.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Zündkerze, Filter

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

14. Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe zerstörungsfrei entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
 - Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.
 - Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.
 - Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Vertrieber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.
- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elektroaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.

- Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

Kraftstoffe und Öle

- Vor der Entsorgung des Geräts müssen der Kraftstofftank und der Motorölbehälter geleert werden!
- Kraftstoff und Motoröl gehören nicht in den Hausmüll oder Abfluss, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Leere Öl- und Kraftstoffbehälter müssen umweltgerecht entsorgt werden.

15. Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt, wie Sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

| Störung | Mögliche Ursache | Abhilfe |
|-----------------------------------|--|--|
| Motor lässt sich nicht starten | Kein Kraftstoff im Tank. | Nachtanken. |
| | Kraftstoffhahn geschlossen. | Kraftstoffhahn öffnen. |
| | Luftfilter verschmutzt. | Luftfilter reinigen. |
| | Motorschalter steht auf OFF. | Motorschalter auf „ON“ stellen. |
| | Reversierstarter defekt. | Reversierstarter reparieren. |
| | Kein Motoröl. | Motoröl nachfüllen. |
| | Zündkerze verschmutzt. | Zündkerze reinigen. |
| | Motorölstand zu niedrig. | Füllen Sie Motorenöl auf. |
| | Ein/Ausschalter für Motorbetrieb falsch eingestellt. | Auf richtige Position stellen. |
| Motor läuft laut/unruhig | Zündkerze verschmutzt. | Zündkerze reinigen/ auswechseln. |
| | Luftfilter stark verschmutzt. | Luftfilter reinigen/ auswechseln. |
| | Kraftstoff kontaminiert/abgestanden. | Kraftstoff ablassen und erneuern. |
| | Choke-Hebel auf „CHOKE“. | Stellen Sie den Choke-Hebel auf „RUN“. |
| | Falscher Kraftstoff, Diesel statt Benzin. | Kraftstoff ablassen und richtigen Kraftstoff einfüllen. |
| Kein elektrischer Ausgang | Störung im Wechselstromerzeuger. | Für Garantieleistung verantwortliche Vertretung benachrichtigen. |
| Motor lässt sich nicht abschalten | Zündungs-Ausschalt Draht defekt. | Kraftstoffhahn schließen und warten, bis der Motor abstellt, Kundendienst rufen. |

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicecenter unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Gerätes unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Gerätes, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantieversprechen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationsendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvorschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvorschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günstzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com

· Internet: <http://www.scheppach.com>



**Ersatzteile
Zubehör**



Reparatur



Kontakt



Dokumente

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Explanation of the symbols on the device

Symbols are used in this manual to draw your attention to potential hazards. The safety symbols and the accompanying explanations must be fully understood. The warnings themselves will not rectify a hazard and cannot replace proper accident prevention measures.

| | |
|---------------------|---|
| | <p>Read the operating manual. Before using the device, always refer to the relevant section in the user manual.</p> |
| | <p>Important. Hot parts. Keep your distance.</p> |
| | <p>Important. Always switch off the engine before refuelling. Do not refill during operation.</p> |
| | <p>Important. The exhaust gases are toxic. Do not operate the engine in areas that are not ventilated.</p> |
| | <p>Wear hearing protection. Wear protective gloves.</p> |
| | <p>Warning against electrical voltage</p> |
| | <p>Be very careful when dealing with fuels and lubricants!</p> |
| | <p>Remove the ignition cable before carrying out maintenance work and read the instructions.</p> |
| | <p>Do not expose the device to rain.</p> |
| | <p>Sparks are produced when the engine is started. These can ignite nearby flammable gases.</p> |
| | <p>Naked flames or smoking near the device is strictly prohibited!</p> |
| <p>⚠ Attention!</p> | <p>We have marked points in these operating instructions that impact your safety with this symbol</p> |

| Table of contents: | Page: |
|--|--------------|
| 1. Introduction | 20 |
| 2. Device description | 20 |
| 3. Scope of delivery | 20 |
| 4. Proper use | 20 |
| 5. Safety information..... | 21 |
| 6. Technical data..... | 23 |
| 7. Unpacking..... | 23 |
| 8. Assembly / Before commissioning | 23 |
| 9. Start up | 24 |
| 10. Cleaning..... | 25 |
| 11. Transport..... | 25 |
| 12. Storage | 25 |
| 13. Maintenance | 26 |
| 14. Disposal and recycling..... | 27 |
| 15. Troubleshooting | 28 |
| 16. Declaration of conformity | 43 |

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this device assumes no liability for damage to the device or caused by the device arising from:

- Improper handling,
- Failure to comply with the operating instructions
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists.
- Installing and replacing non-original spare parts
- Application other than specified
- Failure of the electrical system in the event of the electrical regulations and VDE provisions 0100, DIN 57113 / VDE0113 not being observed

Please consider:

Read through the complete text in the operating manual before installing and commissioning the device.

The operating manual is intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.

The operating manual includes important instructions for safe, proper and economic operation of the device, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes, and for increasing the reliability and extending the service life of the device.

In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the device in your country.

Keep the operating manual package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. They must be read and carefully observed by all operating personnel before starting the work.

The device may only be used by personnel who have been trained to use it and who have been instructed with respect to the associated hazards.

The required minimum age must be observed.

In addition to the safety instructions in this operating manual and the separate regulations of your country, the generally recognised technical rules relating to the operation of such machines must also be observed.

We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

2. Device description (Fig. 1 - 2)

1. Tank cover
2. Fuel gauge
3. Choke
4. Petrol shut-off valve
5. Filter cover
6. Pull cable starter
7. Grip screw
8. Transport handle
9. On/off switch
10. Oil filler cap with dipstick
11. 230 V socket (2x)
12. Earthing screw
13. Disconnecter
14. Support feet
15. Transport wheels
16. Exhaust pipe
17. Motor
18. Tank
19. Frame

3. Scope of delivery

- A. Transport handle
- B. Transport wheels
- C. Wheel axle (Ø10x97mm) + Washer (2x)
- D. Spring split pin (2x)
- E. Hexagon screw M8x45mm + Nut M8 (3x)
- F. Hexagon screw M8x40mm + Nut M8 (2x)
- G. Generators
- H. Support feet (2x)

4. Proper use

The machine may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper.

The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this. An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the machine must be familiar with it and must be informed about potential dangers.

In addition, the applicable accident prevention regulations must be strictly observed. Other general occupational health and safety-related rules and regulations must be observed. The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the machine.

This power unit can power light bulbs, heaters, drills, water pumps, etc. Do not exceed the load limit specified for the power unit.

The power unit may not be used to power devices that have a high power requirement.

The power unit cannot be used for precision devices such as computers. These precision devices may be damaged under certain circumstances by distortions caused by the broad wave when the power unit's power is output. Do not connect the power unit to the electrical installation of a building.

- Only use the generator when in a technically faultless condition, appropriately and in compliance with the operating manual and with full knowledge of safety and hazards!
- In particular, rectify malfunctions that could impair safety immediately (or commission rectification works accordingly)!
- The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.
- Relevant accident prevention regulations and other generally recognized safety and technical rules must also be observed.
- The generator may only be used, maintained or repaired by persons who are familiar with it and have been informed of the dangers. The manufacturer shall not be liable for damage resulting from unauthorised changes to the machine.
- The generator may only be used for the work for which it is built and which described in the operating manual.
- The generator may only be operated with original accessories and original tools from the manufacturer.
- Any use beyond this is improper use. The manufacturer is not responsible for the resulting damages; the user solely bears the risk.

Please observe that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the equipment is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

5. Safety information

This unit conforms to the prescribed safety regulations for electrical machines

- Read the usage instructions carefully before starting the generator.
- Improper use may lead to personal injury and damage to property. Persons who are unfamiliar with the instructions may not operate the unit. Store the user manual carefully.
- Children and young persons may not use this unit.
- The manufacturer does not take any responsibility for damage caused by improper use or changes to the machine.
- Also adhere to the safety information, the assembly and operating instructions, as well as the accident prevention regulations that are generally applicable.

Important note:

Ensure that persons who work with this unit have read and understood these operating instructions before operating the unit. Never use this unit inside buildings or in an environment that does not have ventilation. The exhaust gases contain carbon monoxide, which is an odourless, poisonous gas.

Attention!

The voltage of the generator fluctuates; this may cause damage to the following devices:

- Television sets, audio-video devices,
- products or devices with electronic control

Safety information

Read this manual carefully – familiarise yourself with this device. Observe the instructions for use, restrictions and possible dangers that apply to this device.

- Only set up the device on a firm surface.
- The load must not exceed the power specified on the type plate of the generator. Overloading causes damage to the device or shortens the service life.
- The engine may not be operated at an excessive speed. Operating the engine at an excessive speed increases the danger of injury. Parts that influence the standard speed must not be changed.

- Before making any adjustments to the generator or engine, be sure to remove the spark plug or ignition cable to prevent accidental starting.
- Devices with faulty or missing parts or without a protective housing or cover may not be operated. Information about spare parts can be obtained from your customer service.
- Do not operate or store the device in a wet or damp environment or on highly conductive surfaces such as metal coating or steel structures. When operating the device under conditions such as those mentioned above, always wear rubber gloves and boots as well as an earth circuit breaker.
- Keep the generator clean and free of oil, dirt and other foreign bodies.
- Ensure that extension cables, power cables and all electrical components are in perfect condition. Never operate electrical devices with damaged or defective cables.
- To prevent burns, do not touch the exhaust pipe and other engine and generator parts that heat up during operation.
- Do not connect the device to household sockets.
- Do not connect to other power sources.

Do not operate the generator under the following conditions:

- When changing the engine speed
- When decreasing the electrical power
- When misfiring occurs
- In the event of spark formation
- In the event of excessive vibration
- When flames or smoke occur
- In enclosed spaces
- When raining or in rough weather
- In enclosed room sections
- When raining or in rough weather
- In the event of overheating in connected devices
- In the event of damage to the sockets

Check the fuel system regularly for leaks and signs of wear such as rubbed or porous lines, loose or missing clamps and damage to the tank or tank cover. All faults must be remedied before operation.

The generator may only be operated, maintained and refilled under the following conditions:

- Sufficient ventilation. Avoid environments in which steam can accumulate, e.g. trenches, cellars, excavations and bilges. Observe air flow and temperature. An ambient temperature of 40°C should not be exceeded.

- In enclosed spaces, discharge hazardous exhaust gases via pipes. The engine exhaust gases contain carbon monoxide, a toxic, odourless and colourless gas that causes serious damage to health or death when inhaled.
- Only refuel the generator when there is sufficient illumination. Avoid spilling fuel. Never refuel the generator during operation. Allow the engine to cool for approx. two minutes before refuelling.
- Do not carry out fuelling in the vicinity of open flames, control lamps or spark forming electrical devices such as electrical tools, welding machines and grinding machines.
- Check the silencers and air filters for perfect condition. These parts are used as flame protection in the event of backfires.
- Do not smoke near the generators. Do not wear loose clothing, jewellery or similar objects which can get caught by the starter or other rotating parts.

The generator has been built according to the state-of-the-art and the recognised technical safety rules. However, individual residual risks can arise during operation.

Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.

- Residual risks can be minimised if the "Safety instructions" and the "Proper use" are observed along with the whole of the operating instructions.

Dangers and protective measures

Exhaust gases:

Inhaling of exhaust gases Only use the device outdoors

Electric shock:

Touching the spark plug. Do not touch the spark plug connector when engine is running

Burns:

Touching the exhaust pipe
Leave the device to cool down

Fire - explosion:

Petrol is flammable
Smoking is prohibited when refuelling and working

⚠ WARNING! This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions.

In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

6. Technical data

| | |
|--------------------------------------|--------------------------------|
| Voltage control | AVR |
| Protection category | IP23M |
| Continuous output P_{nenn} (S1) | 2500 W |
| max. Power P max. (S2 5 min) | 2800 W |
| Rated battery voltage U_{nenn} | 2 - 230 V~ |
| Rated current I_{nenn} | 11A |
| Frequency F_{nenn} | 50 Hz |
| Drive motor type | 4-stroke 1 cylinder air-cooled |
| Displacement | 212 cm ³ |
| Motor speed | 2000 min ⁻¹ |
| Max. power (engine) | 4.3 kW |
| Fuel | Unleaded petrol |
| Tank contents | 15 l |
| Engine oil type (recommended) | 10W30 / 15W40 |
| Oil volume (approx.) | 0.6 l |
| Consumption at 2/3 load | 1.05 l/h |
| Weight | 44.7 kg |
| Performance class | G1 |
| Power factor cos φ | 1 |
| Quality class | A |
| Max. temperature. | 40 °C |
| Max. altitude (above mean sea level) | 1000 m |
| Starter | Pull cable starter |
| Spark plug | F7RTC/F6RTC |

Technical changes reserved!

Operating mode S1 (continuous operation)

The machine may be operated continuously with the specified power.

Operating mode S2 (short-term operation)

The machine may only be operated at maximum power for a brief time. Then, the machine must be brought to a standstill for a period of time so that it is not allowed to heat up.

Noise

⚠ Warning:Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB (A), please wear suitable hearing protection.

Noise data

| | |
|-------------------------------|----------|
| Sound power level L_{WA} | 94.15 dB |
| Sound pressure level L_{pA} | 74.15 dB |
| Uncertainty $K_{wa/pA}$ | 1.5 dB |

7. Unpacking

- Open the packaging and carefully remove the device.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.

⚠ DANGER

The device and the packaging are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

8. Assembly / Before commissioning

⚠ ATTENTION!

Always make sure the device is fully assembled before commissioning!

Your machine is not fully assembled.

Installing the transport wheel (fig. 3)

1. Insert the guide (a) into the designated hole
2. Feed the wheel axle (c) through the wheel (15).
3. Now push the washer onto the wheel axle (C) and slide the wheel axle (C) with the wheel (15) into the guide (a).
4. Secure the wheel axle each with a spring split pin (D).

Installing the support feet (fig. 4)

1. Fit the support feet (14) to the lower frame strut. Fasten the support feet with a bolt and nut (F) each.

Installing the transport handle (fig. 5 + 6)

1. Fix the handle holder (b) to the upper frame (19) with the screws and nuts (E).
2. Then align the transport handle (8) in the handle holder (b) and fix it with a bolt and nut (E).

Attention! Do not overtighten the screw (E) for the handle (8), the handle (8) must be able to move freely.

Attention! Fill the oil before first use.

Before each use, check the oil level with the engine switched off and on a level surface. Use the highest quality four-stroke oil or an HD oil with the same level of quality.

Checking the oil level

Remove the oil filler cap with dipstick (10) and wipe the dipstick clean. Check the oil level by inserting the dipstick into the filling nozzle without screwing the cap on. If the oil level is too low, refill with the recommended oil up to the lower rim of the oil filling nozzle.

Oil warning system

The oil warning system is configured to avoid damage to the engine due to a lack of oil in the spherical housing. Before the oil level in the spherical housing can drop below the safety level, the oil warning system automatically cuts the engine off. If the oil warning system cuts the engine off, refill the engine oil.

Refuelling

Warning! Petrol is highly inflammable and explosive. When handling fuels, you may suffer burns or other severe injuries. Use petrol with an octane rating of at least 92 octane. Only use fresh, clean fuel. Water or impurities in the petrol damage the fuel system.

Tank volume:15 litres

- Only fill the tank up to the marking in the fuel strainer.
- Note that fuel expands.
- Refuel in a well-ventilated area with the engine stopped. If the engine was in operation immediately before, allow it to cool first.
- Never refuel the engine in a building where the petrol vapour may come into contact with flames or sparks.

- Do not smoke whilst refuelling or in the area in which the petrol is stored and prevent naked flames or sparks under these circumstances.
- After refuelling, ensure that the tank cover is closed correctly and securely again. Take care!
- Mop up spilled petrol immediately.
- If petrol is spilled, ensure that the area is dried before starting the engine.
- Avoid repeated or long contact of the fuel with the skin and avoid breathing in the fumes.
- Keep the fuel out of the reach of children.
- If there are occasional taps or knocks from the engine, you should use a different brand of petrol. If this does not solve the problem, contact an authorised dealer.

WARNING: Operating the engine with continuous ignition tapping or knocking can result in damage to the engine. Operating the engine with continuous ignition tapping or knocking is considered improper use. The manufacturer is not responsible for the resulting damages; the user solely bears the risk.

9. Start up

Earthing the generator

Earthing the housing is possible to discharge static charging. To do this, connect a cable on one side to the earth terminal (12) of the power generator and on the other side to an external mass rising pipe (e.g. rod earth).

WARNING: Do not use any pipes that carry inflammable substances as an earth source.

Starting the engine (Fig. 1 + 7)

NOTE: Do not connect the electrical device before starting the engine.

1. Turn the fuel valve key (3) to "ON".

When the engine is cold:

Move the choke lever (3) to the CLOSED position by moving the lever to the left.

When the engine is warm:

1. Move the choke lever (6) to the OPEN position by moving the lever to the right.
2. Set the on/off switch (9) to the ON position
3. Pull the pull cable starter (6) slowly until resistance is noticeable. Then pull hard.
4. Return the choke lever (3) to the OPEN position while the engine warms up.

WARNING:Ensure that you do not injure your fingers. If the motor does not start and a piston was not raised completely, the starter grip may suddenly spring back to the engine. Avoid the starter grip springing back against the engine. Feed it back slowly by hand to ensure that the cover is not damaged.

Shutting the engine off

1. Switch the generator off
2. Set the engine switch to off
3. Turn the fuel valve to off

In an emergency, set the engine switch to off!

Electrical devices that can be connected

This power unit can power light bulbs, heaters, drills, water pumps, etc. Do not exceed the load limit specified for the power unit.

The power unit may not be used to power devices that have a high power requirement.

The power unit cannot be used for precision devices such as computers. These precision devices may be damaged under certain circumstances by distortions caused by the broad wave when the power unit's power is output. Do not connect the power unit to the electrical installation of a building.

WARNING:Connection to the electrical installation of a building may result in the electric current being returned to the mains supply wires. This return causes a risk of a fatal electric shock for employees of the electricity supplier or other persons who touch the wires during a power failure.

Connection to the electrical installation of a building can also cause the electric current of the electricity supplier to return to the power unit. When the mains supply is restored, the power unit may explode, burn or cause a fire to break out in the electrical installation of the building.

Disconnecter (13)

The circuit breaker automatically disconnects the power unit in the event of a short circuit or significant overload of the generator at the socket. If the fuse has automatically popped out to the off position, check that the connected electrical appliance is in good working order and does not exceed the circuit's permissible load limit before pushing the fuse back in.

10. Cleaning

Attention!

Always shut the engine down and remove the spark plug connector before carrying out any cleaning work.

We recommend that you clean the device directly after every use.

Clean the device at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the device. Make sure that no water can penetrate the device interior.

11. Transport

Transport

1. Allow the engine to cool before transporting.
2. Before transporting the power unit, switch the engine switch (9) to the OFF position and turn the fuel valve (4) to the OFF position
3. Keep the power unit level so that no petrol is spilled. Petrol vapour or spilled petrol may ignite.
4. Ensure that the power unit does not fall and do not subject it to any blows during transport.
5. For short transport, transport the generator using the transport wheels (15) and the transport handle (8).

12. Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature lies between 5 and 30 °C. Store the power tool in its original packaging. Cover the power tool to protect it from dust or moisture. Store the operating manual with the power tool.

When storing for a long period of time

1. Empty the fuel tank and run the carburettor empty.
2. Unscrew the spark plug.
3. Approx. Pour approximately 20 ml of clean engine oil through the spark plug hole into the cylinder.
4. Pull the starter rope out slowly so that the oil distributes itself in the engine and screw the spark plug back in.
5. Remove all dirt, deposits and dust from the engine and the cylinder head ridges.
6. Clean the air filter or replace it if it is very dirty.
7. Store the power generator securely in a dry place that is inaccessible to children.

8. The unit may not be stored in the open.
9. Cover the unit and the engine to protect against dust and store in a clean, dry place.

When re-commissioning after a long period of storage

1. Change the engine oil.
2. Fill with fresh petrol before starting the motor after the storage period.

If the engine is not used for more than one month, changes to the petrol quality may result in difficulties starting the engine or in other issues. To prevent this, loosen the carburettor's drain screw and allow the petrol to run out. Also open the fuel valve so that the petrol drains from the tank.

13. Maintenance

Attention!

Always shut the engine down and remove the spark plug connector before carrying out any maintenance work.

Changing the oil (fig. 8)

Change the engine oil after 25 operating hours, then after 50 hours or every three months.

Drain the engine oil when the engine is hot.

1. Warm the engine up.
2. Switch the engine off.
3. Place a container that is large enough to collect the used oil under the oil drain screw (c).
4. To drain the oil, remove the screw-on oil cap (10) and the oil drain screw (c).
5. Drain the oil
6. Re-attach the oil drain screw (c) with a sealing washer and tighten.
7. Pour the recommended engine oil into the oil filler hole.

Note! Tightly screw the oil filler cap with dipstick (10). Capacity: approximately 0.6 litres Dispose of the drained oil properly at a local used oil collection point. Dumping used oil in the soil or mixing it with waste is prohibited.

Check the spark plug (fig. 10)

Switch off the engine and allow it to cool. Caution! Danger of burning Clean or replace spark plug as required:

1. Remove the spark plug connector (f) and clean any dirt from the spark plug area.

2. Unscrew the spark plug and check it.
3. If there is any damage, e.g. cracks or chips, replace the spark plug.
4. Clean the spark plug electrodes with a wire brush.
5. Check and set the electrode gap.
6. Screw the spark plug in and tighten with the spark plug spanner.
7. Place the spark plug connector (f) on the spark plug.

When replacing, ensure that no dirt gets into the cylinder head.

Check the fit of the spark plug.

A loose spark plug can cause damage to the engine by overheating. Pulling too hard can damage the thread in the cylinder head.

The manufacturer is not responsible for the resulting damages; the user solely bears the risk. Only use the recommended spark plugs or identical spark plugs.

Clean the air filter (fig. 1 + 9)

1. Loosen the knurled screw (7)
2. Remove the air filter cover (5).
3. Clean the foam pre-filter (e) a non-flammable solvent.

Attention: Do not use petrol or cleaning solvents with a low flash point to clean the air filter element. This could result in fire or explosion.

4. Squeeze the pre-filter in order to remove the solvent/soapy water.
5. Rinse the washed filter element with clean water.
6. Allow the filter element to dry thoroughly or blow it out.
7. Attach the filter cover again and tighten the knurled screw.

If the engine is operated in very dusty environments, clean the air filter daily or after every ten operating hours.

Never run the engine without an air filter or with a damaged air filter. This would allow dirt into the engine, which would result in severe damage to the engine.

The manufacturer is not responsible for the resulting damages; the user solely bears the risk.

Important note in the case of repairs:

When returning the device for repair, please ensure for safety reasons that it is free of oil and fuel when it is sent to the service centre.

Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*: Spark plug, filter

* may not be included in the scope of supply!

Spare parts and accessories can be obtained from our service centre. To do this, scan the QR code on the cover page.

14. Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Notes on the electrical and electronic equipment act [ElektroG]



Waste electrical and electronic equipment does not belong in household waste, but must be collected and disposed of separately!

- Used batteries or rechargeable batteries that are not installed permanently in the old appliance must be removed non-destructively before disposal. Their disposal is regulated by the battery law.
- Owners or users of electrical and electronic devices are legally obliged to return them after use.
- The end user is responsible for deleting their personal data from the old device being disposed of!
- The symbol of the crossed-out dustbin means that waste electrical and electronic equipment must not be disposed of with household waste.
- Waste electrical and electronic equipment can be handed in free of charge at the following places:
 - Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards)
 - Points of sale of electrical appliances (stationary and online), provided that dealers are obliged to take them back or offer to do so voluntarily.

- Up to three waste electrical devices per type of device, with an edge length of no more than 25 centimetres, can be returned free of charge to the manufacturer without prior purchase of a new device from the manufacturer or taken to another authorised collection point in your vicinity.
- Further supplementary take-back conditions of the manufacturers and distributors can be obtained from the respective customer service.
- If the manufacturer delivers a new electrical appliance to a private household, the manufacturer can arrange for the free collection of the old electrical appliance upon request from the end user. Please contact the manufacturer's customer service for this.
- These statements only apply to devices installed and sold in the countries of the European Union and which are subject to the European Directive 2012/19/EU. In countries outside the European Union, different regulations may apply to the disposal of waste electrical and electronic equipment.

Fuels and oils

- Before disposing of the unit, the fuel tank and the engine oil tank must be emptied!
- Fuel and engine oil do not belong in household waste or drains, but must be collected or disposed of separately!
- Empty oil and fuel tanks must be disposed of in an environmentally friendly manner.

15. Troubleshooting

The following table shows fault symptoms and describes remedial measures in the event of your machine failing to work properly. If you cannot localise and rectify the problem with this, please contact your service workshop.

| Fault | Possible cause | Remedy |
|--|--|---|
| Engine will not start | No fuel in the tank. | Fill the tank up. |
| | Fuel valve closed. | Open the fuel valve. |
| | Air filter dirty. | Clean the air filter. |
| | Engine switch is set to "OFF". | Set the engine switch to "ON". |
| | Recoil starter defective. | Repair the recoil starter. |
| | No engine oil. | Refill the engine oil. |
| | Spark plug dirty. | Clean the spark plug |
| | Engine oil level low. | Refill the engine oil. |
| | On/off switch for motor operation set incorrectly. | Set to the correct position |
| Engine is running loudly/ irregularly | Spark plug dirty | Clean/replace the spark plug. |
| | Air filter severely dirty | Clean/replace the air filter. |
| | Fuel contaminated/stale | Drain and replace the fuel. |
| | Choke lever to "CHOKE" | Turn the choke lever to the "RUN" position |
| | Incorrect fuel - diesel instead of petrol | Drain the fuel and fill with the correct fuel |
| No electrical output | Fault in the a.c. power generator | For service under warranty, inform your representative |
| Engine will not switch off | Ignition switch-off wire defective | Close the fuel valve and wait until the engine shuts off; call customer service |

Explication des symboles sur l'appareil

L'utilisation de symboles dans ce manuel permet d'attirer votre attention sur les éventuels risques. Les symboles de sécurité et les explications qui les accompagnent doivent être parfaitement compris. Les avertissements en eux-même ne permettent pas d'éliminer les risques ni de remplacer les mesures adaptées pour la prévention des accidents.

| | |
|----------------------|--|
| | <p>Lisez la notice d'utilisation. Avant d'utiliser l'appareil, consultez toujours la section correspondante dans le manuel de l'utilisateur.</p> |
| | <p>Important. Pièces brûlantes. Restez à l'écart.</p> |
| | <p>Important. Arrêter le moteur avant de faire l'appoint de carburant. Ne faites pas l'appoint pendant le fonctionnement.</p> |
| | <p>Important. Les gaz d'échappement sont nocifs. Par conséquent, vous ne devez pas faire fonctionner le moteur dans des zones non ventilées.</p> |
| | <p>Portez une protection auditive. Portez des gants de protection.</p> |
| | <p>Avertissement relatif à la tension électrique.</p> |
| | <p>Soyez particulièrement prudent lorsque vous manipulez des carburants et des lubrifiants !</p> |
| | <p>Retirez le câble d'allumage et lisez les instructions avant d'effectuer les travaux de maintenance.</p> |
| | <p>N'exposez pas l'appareil à la pluie.</p> |
| | <p>Le démarrage du moteur génère des étincelles. Celles-ci peuvent s'enflammer à proximité de gaz inflammables.</p> |
| | <p>Il est absolument interdit de fumer ou d'approcher une flamme nue à proximité de l'appareil !</p> |
| <p>⚠ Attention !</p> | <p>Dans cette notice d'utilisation, nous avons placé les signes suivants à certains endroits en rapport avec votre sécurité</p> |

| Table des matières: | Page: |
|--|--------------|
| 1. Introduction | 31 |
| 2. Description de l'appareil | 31 |
| 3. Fournitures | 31 |
| 4. Utilisation conforme | 32 |
| 5. Consignes de sécurité | 32 |
| 6. Caractéristiques techniques | 34 |
| 7. Déballage | 35 |
| 8. Structure/avant mise en service | 35 |
| 9. Mise en service | 36 |
| 10. Nettoyage | 37 |
| 11. Transport | 37 |
| 12. Stockage | 37 |
| 13. Maintenance | 38 |
| 14. Élimination et recyclage | 39 |
| 15. Dépannage | 40 |
| 16. Déclaration de conformité | 43 |

1. Introduction

Fabricant :

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouvelle machine vous apportera satisfaction et de bons résultats.

Remarque :

Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de cet appareil n'est pas responsable des dommages survenus ou générés sur l'appareil en cas de :

- Manipulation incorrecte
- Inobservation de la notice d'utilisation
- Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
- Montage et remplacement des pièces de rechange non originales
- Utilisation non conforme
- Défaillances de l'installation électrique en cas d'inobservation des prescriptions électriques et des dispositions de la VDE 0100 et de la norme DIN 57113/VDE 0113

Nous vous recommandons :

Lisez l'ensemble du texte de la notice d'utilisation avant le montage et la mise en service.

La présente notice d'utilisation a pour objectif de vous familiariser avec votre appareil et d'en exploiter les possibilités d'emploi conforme.

La notice d'utilisation contient des remarques importantes sur la manière de travailler en toute sécurité, réglementairement et économiquement avec l'appareil et sur la façon d'éviter les dangers, d'économiser les coûts de réparation, de réduire les périodes d'arrêt et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie de l'appareil.

Outre les dispositions de sécurité figurant dans cette notice d'utilisation, vous devez absolument observer les prescriptions concernant le fonctionnement de l'appareil en vigueur dans votre pays.

Conservez la notice d'utilisation dans une pochette en plastique à l'abri de la poussière et de l'humidité près de l'appareil. Chaque opérateur doit l'avoir lue avant le début des travaux et doit la respecter minutieusement.

Seules des personnes formées à l'utilisation de l'appareil et informées des dangers associés sont autorisées à travailler avec l'appareil.

Respecter la limite d'âge minimum requis.

Outre les consignes de sécurité reprises dans la présente notice d'utilisation et les prescriptions particulières en vigueur dans votre pays, respecter également les règles techniques générales concernant l'utilisation des machines similaires.

Nous déclinons toute responsabilité concernant les accidents ou dommages qui surviendraient en raison d'un non-respect de cette notice et des consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil (fig. 1 - 2)

1. Couverture de réservoir
2. Affichage du réservoir
3. Starter manuel
4. Robinet d'arrêt d'essence
5. Couverture du filtre
6. Démarreur à câble
7. Poignée à vis
8. Poignée de transport
9. Interrupteur On/Off
10. Bouchon de remplissage d'huile avec la jauge
11. Prise de courant - 230 V (2x)
12. Vis de mise à la terre
13. Interrupteur-sectionneur
14. Pieds de support
15. Roues de transport
16. Pot d'échappement
17. Moteur
18. Réservoir
19. Châssis

3. Fournitures

- A. Poignée de transport
- B. Roues de transport
- C. Axe de roue Ø10x97mm + rondelle (2x)
- D. Goupille à ressort (2x)
- E. Vis hexagonale M8x45mm + écrou M8 (3x)
- F. Vis hexagonale M8x40mm + écrou M8 (2x)
- G. Générateur
- H. Pieds de support (2x)

4. Utilisation conforme

La machine doit être utilisée selon les dispositions correspondantes. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme.

Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable.

Une utilisation conforme consiste à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation du mode d'emploi.

Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître, ainsi que connaître les dangers possibles qu'elle implique.

En outre, les prescriptions de prévention des accidents doivent être respectées de la manière la plus scrupuleuse possible. Toutes les autres règles de médecine du travail et de sécurité doivent être respectées. Toute modification de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

Ce groupe électrogène peut alimenter en courant des lampes, des appareils de chauffage, des foreuses, des pompes hydrauliques, etc. Ne pas dépasser la limite de charge indiquée pour le groupe électrogène.

Le groupe électrogène ne peut pas servir à alimenter des appareils qui consomment beaucoup de courant. Le groupe électrogène ne peut pas être utilisé pour des appareils de précision, par exemple des ordinateurs. De tels appareils de précision risquent de subir des dommages dus à la distorsion causée par la large onde lorsque le groupe électrogène fournit de la puissance. Ne pas raccorder le groupe électrogène à l'installation électrique d'un bâtiment.

- Utiliser le générateur uniquement dans un état technique irréprochable ainsi que de façon conforme à sa destination, en toute conscience de la sécurité et des dangers, en respectant la notice d'utilisation !
- (Faire) immédiatement éliminer les défauts, en particulier ceux qui peuvent entraver la sécurité !
- Respecter les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.
- Les instructions de prévention des accidents concernées et autres règles techniques de sécurité généralement admises doivent être observées.

- Le générateur ne doit être utilisé, entretenu ou réparé que par des personnes le connaissant et informées des dangers. Toute modification arbitraire de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.
- Le générateur peut être utilisé uniquement pour les travaux pour lesquels il a été construit et décrits dans la notice d'utilisation.
- Le générateur ne doit être utilisé qu'avec des accessoires et des outils d'origine du fabricant.
- Toute utilisation hors de ce cadre est considérée comme non conforme. Le fabricant n'est pas responsable des dommages en résultant, seul l'utilisateur en porte le risque.

Veillez tenir compte du fait que nos appareils n'ont pas été conçus pour être utilisés dans le domaine professionnel, industriel ou artisanal. Nous ne n'accordons aucune garantie lorsque l'appareil est utilisé à des fins professionnelles, artisanales ou industrielles ou lors de toute utilisation de la même nature.

5. Consignes de sécurité

Cette appareil répond aux dispositions de sécurité réglementaires pour les machines électriques.

- Lire attentivement le mode d'emploi avant de mettre le générateur en service.
- Une utilisation non conforme peut entraîner des blessures et des dommages matériels. Les personnes non familiarisées avec le mode d'emploi ne peuvent pas utiliser l'appareil. Conservez soigneusement la notice d'utilisation.
- Les enfants et adolescents ne sont pas autorisés à utiliser l'appareil.
- Le fabricant n'endosse aucune responsabilité en cas d'utilisation non conforme ou de modifications apportées à la machine.
- Respecter également les consignes de sécurité, les instructions de montage et de service ainsi que les prescriptions générales en vigueur concernant la prévention des accidents.

Remarque importante :

S'assurer que les personnes qui travaillent avec le présent appareil aient lu le mode d'emploi minutieusement avant la mise en service. Ne jamais utiliser le présent appareil à l'intérieur de bâtiments ni dans un environnement sans aération suffisante. Les gaz d'échappement contiennent du monoxyde de carbone, un gaz inodore et toxique.

Attention !

Le générateur présente des fluctuations de tension susceptibles d'endommager éventuellement les appareils ci-après :

- téléviseurs, appareils audio-vidéo,
- produits ou appareils à commande électronique

Consignes de sécurité

Lire attentivement le présent mode d'emploi et se familiariser avec le présent appareil. Respecter les consignes d'utilisation, restrictions et possibles dangers s'appliquant à cet appareil.

- Placer l'appareil uniquement sur un sol ferme.
- La charge ne peut dépasser la puissance indiquée sur la plaque signalétique du générateur. Une surcharge peut endommager l'appareil ou en réduire la durée de vie.
- Le moteur ne peut pas fonctionner selon un régime surélevé. Le fonctionnement du moteur en régime surélevé augmente le risque de blessure. Ne pas modifier aucune pièce qui influence le régime normal.
- Avant d'exécuter des opérations de réglage sur le générateur ou le moteur, retirer absolument la bougie et le câble d'allumage afin d'éviter un démarrage involontaire.
- Ne pas utiliser d'appareils avec des pièces défectueuses ou manquantes ou sans carter de protection ou sans cache. Toutes les informations concernant les pièces de rechange sont disponibles auprès du service après vente.
- Ne pas utiliser ni entreposer l'appareil dans un environnement mouillé ou humide ni sur des surfaces hautement conductrices telles que revêtements métalliques ou constructions d'acier. Lors de l'exploitation de l'appareil dans les conditions précédemment citées, porter absolument des gants et des bottes de caoutchouc et utiliser un disjoncteur avec fuite à la terre.
- Maintenir le générateur propre et exempt d'huile, de saleté ou d'autres substances étrangères.
- S'assurer que le câble de rallonge, le câble d'alimentation et tous les composants électriques sont dans un état irréprochable. Ne jamais faire fonctionner d'appareils électriques avec des câbles endommagés ou défectueux.
- Pour éviter les blessures, ne pas toucher l'échappement ou autres pièces du moteur ou du générateur qui chauffent en cours de fonctionnement.

- Ne pas brancher l'appareil dans des prises domestiques.
- Ne pas relier avec d'autres sources de courant.

S'abstenir absolument d'utiliser le générateur dans les conditions ci-après :

- modification du régime du moteur
- réduction de la puissance électrique
- survenue de ratés d'allumage
- formation d'étincelles
- vibrations exagérées
- dégageage de flammes ou de fumée
- dans des locaux fermés
- par temps de pluie ou non clément
- dans des sections de local fermées
- par temps de pluie ou non clément
- en cas de surchauffe dans des appareils raccordés
- en cas de dommages sur les prises

Vérifier régulièrement la présence éventuelle de fuites et de traces d'usure, telles que conduites abrasées ou poreuses, colliers de fixation manquants dans le système de carburant ainsi que d'éventuels dommages sur le réservoir ou son bouchon. Tous les défauts doivent être éliminés avant d'utiliser l'appareil.

Utiliser le générateur, en faire la maintenance et remplir le réservoir uniquement dans les conditions ci-après :

- aération suffisante. Éviter les environnements dans lesquels des vapeurs sont susceptibles de se concentrer, par ex. fosses, caves, excavations et fonds de cale. Veiller à l'écoulement d'air et à la température. La température ambiante ne doit pas dépasser 40 °C.
- Dans des locaux fermés, éconduire les gaz d'échappement dangereux par des tubes. Les gaz de moteur contiennent du monoxyde de carbone, un gaz toxique, inodore et incolore, qui est très nuisible pour la santé et qui peut entraîner la mort.
- Faire le plein du générateur uniquement sous un éclairage suffisant. Éviter de renverser du carburant. Ne jamais faire le plein du générateur en cours de fonctionnement. Laisser refroidir le moteur environ deux minutes avant de faire le plein.
- Ne pas faire le plein à proximité d'un feu ouvert, de voyants de contrôle ou d'appareils électriques projetant des étincelles tels que des outils électriques, des postes à souder et des meuleuses.
- Vérifier l'état irréprochable du silencieux et du filtre à air. En cas de ratés de démarrage, ces éléments servent de protection contre la flamme.

- Ne pas fumer à proximité du générateur. Ne pas porter de vêtements amples, ni de bijoux ou d'objets similaires qui peuvent être happés par le démarreur ou d'autres pièces mobiles.

Le générateur est construit selon la technique de pointe et les règles techniques de sécurité reconnues. Son utilisation peut toutefois présenter des risques résiduels.

En outre, malgré toutes les précautions prises, il peut rester des risques résiduels qui ne sont pas évidents.

- Les risques résiduels peuvent être minimisés en observant les consignes de sécurité, l'utilisation conforme, ainsi que les instructions d'utilisation de manière générale.

Dangers et mesures de protection - Gaz d'échappement :

Inhalation des gaz d'échappement
Utiliser l'appareil uniquement à l'air libre

Choc électrique :

Toucher le connecteur d'allumage
Ne pas toucher le connecteur de bougie d'allumage en cours de fonctionnement du moteur

Brûlures :

Toucher l'échappement
Laisser refroidir l'appareil

Explosion de flammes :

L'essence est inflammable
Il est interdit de fumer en cours de travail et du remplissage du réservoir

⚠ AVERTISSEMENT ! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs.

Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

6. Caractéristiques techniques

| | |
|---|---|
| Réglage de tension | AVR |
| Classe de protection | IP23M |
| Puissance continue $P_{\text{ nominale}}$ (S1) | 2500 W |
| Puissance max. $P_{\text{ max}}$ (S2 5 min) | 2800 W |
| Puissance nominale $U_{\text{ nominal}}$ | 2 x 230 V~ |
| Courant nominal $I_{\text{ nominal}}$ | 11 A |
| Fréquence $F_{\text{ nominal}}$ | 50 Hz |
| Type de construction du moteur d'entraînement | 4 temps, 1 cylindre refroidissement à l'air |
| Cylindrée | 212 cm ³ |
| Régime du moteur | 2000 min ⁻¹ |
| Puissance max. (moteur) | 4,3 kW |
| Carburant | Essence sans plomb |
| Volume du réservoir | 15 l |
| Type d'huile moteur (conseillé) | 10W30 / 15W40 |
| Quantité d'huile (approx.) | 0,6 l |
| Consommation aux 2/3 de charge | 1,05 l/h |
| Poids | 44,7 kg |
| Classe de puissance | G1 |
| Facteur de puissance $\cos \varphi$ | 1 |
| Classe de qualité | A |
| Température max. | 40 °C |
| Hauteur de réglage max. (au-dessus du niveau de la mer) | 1000 m |
| Démarreur | Démarreur à câble |
| Bougie d'allumage | F7RTC/ F6RTC |

Sous réserve de modifications techniques !

Mode de fonctionnement S1 (fonctionnement continu)

La machine peut fonctionner en continu à la puissance indiquée.

Mode de fonctionnement S2 (fonctionnement de courte durée)

La machine peut fonctionner brièvement à la puissance maximale. La machine doit ensuite être mise à l'arrêt un certain temps pour ne pas trop chauffer.

Bruit

⚠ Avertissement : Le bruit peut avoir des conséquences graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB (A), veuillez porter une protection auditive adaptée.

Valeurs caractéristiques sonores

Niveau de puissance sonore L_{WA} 94,15 dB

Niveau de pression sonore L_{pA} 74,15 dB

Incertitude $K_{wa/pA}$ 1,5 dB

7. Déballage

- Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.
- Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.

⚠ DANGER :

L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'étouffement !

8. Structure/avant mise en service

⚠ ATTENTION !

Avant la mise en service, montez impérativement l'appareil en entier ! Votre machine n'est pas complètement montée.

Montage des roues de transport (fig. 3)

1. Insérez le guide (a) dans le trou prévu à cet effet.
2. Faites passer l'axe de la roue (C) à travers la roue (15).
3. Glissez maintenant la rondelle sur l'axe de roue (C) et insérez l'axe de roue (C) avec la roue (15) dans le guide (a).

4. Fixez l'axe de roue avec une goupille élastique (D) de chaque côté.

Montage des pieds de support (fig. 4)

1. Monter les pieds de support (14) sur la traverse inférieure du cadre. Fixez les pieds de support avec une vis et un écrou (F) chacun.

Montage de la poignée de transport (Fig. 5 + 6)

1. Fixez le support de poignée (b) avec les vis et les écrous (E) sur le cadre supérieur (19).
2. Ensuite, aligner la poignée de transport (8) dans le support de poignée (b) et la fixer avec une vis et un écrou (E).

Attention ! Ne pas trop serrer la vis (E) pour la poignée (8), la poignée (8) doit pouvoir bouger librement.

Attention ! Remplir d'huile avant la première utilisation.

Vérifier le niveau d'huile avant chaque usage, et lorsque le moteur est coupé, et la machine se trouve sur une surface plane. Utiliser une huile HD à quatre temps ou similaire de la meilleure qualité possible.

Vérifier le niveau d'huile

Dévisser le bouchon de remplissage d'huile avec la jauge (10) et essuyer proprement la jauge. Vérifier le niveau d'huile en introduisant la jauge submersible dans la tubulure de remplissage, sans visser le bouchon. Si le niveau d'huile est trop faible, remplir avec l'huile recommandée jusqu'au bord inférieur de la tubulure de remplissage d'huile.

Système d'avertissement d'huile

Le système d'avertissement d'huile est conçu pour éviter des dommages de moteur par manque d'huile dans le carter de vilebrequin. Avant que le niveau d'huile dans le carter de vilebrequin ne puisse tomber au-dessous du repère de sécurité, le système d'avertissement d'huile coupe automatiquement le moteur. Si le système d'avertissement d'huile coupe le moteur, remplir d'huile de moteur.

Remplissage

Avertissement ! L'essence est particulièrement inflammable et explosive. La manipulation de carburant comporte un risque de brûlures ou d'autres blessures graves. Utiliser de l'essence avec un indice d'octane d'au moins 92. Utiliser uniquement du carburant frais et propre. De l'eau ou des impuretés dans l'essence endommagent le circuit de carburant.

Capacité du réservoir : 15 litre

- Remplir le réservoir uniquement jusqu'à la marque indiquée dans le crible.
- Ne pas oublier la faculté de dilatation du carburant.
- Faire le plein dans une zone bien ventilée et lorsque le moteur est arrêté. Si le moteur se trouvait en marche immédiatement avant, le laisser d'abord refroidir.
- Ne jamais faire le plein du moteur dans un bâtiment où les vapeurs d'essence peuvent atteindre des flammes ou des étincelles.
- Ne pas fumer en cours de remplissage, ni dans le local où l'essence est stockée, et éviter également les flammes ouvertes ou les coups d'étincelles.
- Après avoir fait le plein, replacer et fermer correctement et sûrement le bouchon du réservoir. La prudence est de rigueur !
- Nettoyer immédiatement l'essence qui a été renversée.
- Si de l'essence a été renversée, s'assurer de sécher la zone avant de démarrer le moteur.
- Éviter le contact répété ou à long terme de carburant avec la peau ou l'inhalation de vapeurs.
- Conserver le carburant hors de portée des enfants.
- Si le moteur cogne ou cliquète, utiliser une autre marque d'essence. Consulter un distributeur spécialisé si le problème ne se résout pas.

AVERTISSEMENT : Le fonctionnement du moteur avec des cognements à l'allumage ou des cliquetis permanents peut entraîner des dommages au moteur. Le fonctionnement du moteur avec des cognements à l'allumage ou des cliquetis permanents est considéré comme utilisation non conforme. Le fabricant n'est pas responsable des dommages en résultant, seul l'utilisateur en porte le risque.

9. Mise en service

Mise à la terre du générateur

Pour évacuer les charges statiques, une mise à la terre du boîtier est possible. Pour ce faire, raccordez un câble à la vis de mise à la terre (12) du générateur électrique d'un côté et à la masse externe de l'autre côté (bande de terre par ex.).

AVERTISSEMENT : Ne pas utiliser comme source de mise à la terre des conduites tubulaires qui véhiculent des matières combustibles.

Démarrage du moteur (fig. 1 + 7)

REMARQUE : Ne pas raccorder l'appareil électrique avant le démarrage du moteur.

1. Placer le robinet de carburant (3) sur ON.

A l'état froid :

Mettre le levier de starter (3) en position CLOSED en déplaçant le levier vers la gauche.

A l'état chaud :

1. Mettre le levier de starter en position OPEN en déplaçant le levier vers la droite.
2. Positionnez l'interrupteur (9) sur I/ON.
3. Tirer le démarreur inverseur (6) lentement jusqu'à ce qu'une résistance soit perceptible. Ensuite tirer avec force.
4. Placer le levier du starter (3) manuel en position OPEN pendant que le moteur se réchauffe.

AVERTISSEMENT : Veiller à ne pas se blesser les doigts. Si le moteur ne démarre pas et qu'un piston ne s'est pas soulevé complètement, la poignée du démarreur risque de retourner brusquement vers le moteur. Éviter que la poignée du démarreur ne cogne contre le moteur. La laisser retourner en la faisant lentement glisser à la main pour éviter d'endommager le cache.

Arrêter le moteur

1. Éteindre le groupe électrogène
 2. Placer la manette de moteur sur off
 3. Placer le robinet de carburant sur off
- En cas d'urgence, placer la manette de moteur sur off !

Appareils électriques pouvant être raccordés

Ce groupe électrogène peut alimenter en courant des lampes, des appareils de chauffage, des foreuses, des pompes hydrauliques, etc. Ne pas dépasser la limite de charge indiquée pour le groupe électrogène.

Le groupe électrogène ne peut pas servir à alimenter des appareils qui consomment beaucoup de courant. Le groupe électrogène ne peut pas être utilisé pour des appareils de précision, par exemple des ordinateurs. De tels appareils de précision risquent de subir des dommages dus à la distorsion causée par la large onde lorsque le groupe électrogène fournit de la puissance. Ne pas raccorder le groupe électrogène à l'installation électrique d'un bâtiment.

AVERTISSEMENT : Le raccordement à l'installation électrique d'un bâtiment peut avoir pour effet de ré-alimenter le courant électrique dans les lignes d'alimentation de réseau. Cette ré-alimentation révèle le risque d'un choc électrique mortel pour les ouvriers de l'entreprise distributrice d'électricité ou les autres personnes qui touchent les lignes électriques lors d'une panne de courant.

Le raccordement à l'installation électrique d'un bâtiment peut également avoir l'effet contraire, à savoir le courant électrique produit par la société productrice est ré-alimenté dans le groupe électrogène. Lors du rétablissement de l'alimentation réseau, le groupe électrogène risque d'exploser, de brûler ou de déclencher un incendie dans l'installation électrique du bâtiment.

Interrupteur-sectionneur (13)

En cas de court-circuit ou d'une surcharge importante du générateur, le interrupteur-sectionneur déconnecte automatiquement le groupe électrogène de la prise. Si le coupe-circuit saute automatiquement en position off, vérifier que l'appareil électrique raccordé se trouve dans un état irréprochable et que la limite de charge admissible du circuit ne soit pas dépassée avant de ré-appuyer sur le coupe-circuit.

10. Nettoyage

Attention !

Avant d'effectuer les travaux de nettoyage, toujours arrêter le moteur et retirer le connecteur de bougie d'allumage.

Nous vous recommandons de nettoyer l'appareil après chaque utilisation.

Nettoyer régulièrement l'appareil avec un chiffon humide et un peu de savon noir. N'utilisez pas de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les composants en plastique de l'appareil. Veiller à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur de l'appareil.

11. Transport

Transport

1. Laisser refroidir le moteur avant de le transporter.
2. Avant de transporter le groupe électrogène, placer la manette de moteur (9) en position (off) et le robinet d'essence (4) en position (off).

3. Maintenir le groupe électrogène à l'horizontale afin de ne pas renverser d'essence. Des vapeurs d'essence ou de l'essence renversée peuvent s'enflammer.
4. Ne pas laisser tomber le groupe électrogène et ne pas l'exposer à des coups en cours de transport.
5. Pour le transport court, transporter le générateur à l'aide des roues de transport (15) et de la poignée de transport (8).

12. Stockage

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 et 30 °C. Conservez l'outil dans l'emballage d'origine. Recouvrez l'outil afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité. Conservez la notice d'utilisation à proximité de l'outil.

En cas d'entreposage sur une période de temps prolongée

1. Vider le réservoir d'essence et faire tourner le carburateur à vide.
2. Dévisser la bougie d'allumage.
3. Environ Verser env. 20 ml d'huile moteur propre dans le cylindre au travers du perçage de la bougie d'allumage.
4. Tirer lentement le cordon de démarrage afin que l'huile se répartisse dans le moteur et revisser la bougie d'allumage.
5. Éliminer soigneusement la saleté, les dépôts et la poussière du moteur et des ailettes de la tête de cylindre.
6. Nettoyer le filtre à air et le remplacer s'il est fortement encrassé.
7. Entreposer le groupe électrogène dans un local sec et non accessible pour les enfants.
8. Ne pas conserver l'appareil à l'air libre.
9. Couvrir l'appareil et le moteur pour les protéger contre la poussière et entreposer en un lieu sec.

Lors de la remise en service après un entreposage prolongé

1. Changer l'huile moteur.
2. Remplir d'essence fraîche avant de démarrer à nouveau le moteur après la période d'entreposage.

Si le moteur n'a plus fonctionné plus d'un mois, la qualité de l'essence modifiée peut rendre difficile le démarrage du moteur ou avoir d'autres conséquences. Pour empêcher cela, dévisser le bouchon de vidange du carburateur et faire écouler l'essence. Ouvrir en outre le robinet d'essence pour que l'essence puisse s'écouler du réservoir.

13. Maintenance

Attention !

Avant d'effectuer les travaux de maintenance, toujours arrêter le moteur et retirer le connecteur de bougie d'allumage.

Vidange d'huile (fig. 8)

Changer l'huile de moteur après les 25 premières heures de service, ensuite toutes les 50 heures et/ou tous les trois mois.

Laisser écouler l'huile de moteur lorsque le moteur est chaud.

1. Laisser le moteur s'échauffer.
2. Couper le moteur.
3. Placez de grands récipients en suffisance pour récolter l'huile usagée sous la vis de purge d'huile (c).
4. Pour faire écouler l'huile, retirez le bouchon d'huile (10) et la vis de purge d'huile (c).
5. Laisser s'écouler l'huile.
6. Replacer le bouchon de vidange (c) avec une bague d'étanchéité et serrer fermement.
7. Remplir de l'huile de moteur recommandé dans l'orifice de remplissage d'huile.

Remarque ! Bien visser le bouchon de remplissage d'huile avec la jauge (10).

Quantité de remplissage env. 0,6 litre

Éliminer l'huile récoltée de façon conforme dans le conteneur local de collecte des huiles usagées. Il est interdit de laisser écouler de l'huile usagée dans le sol ou de la mélanger avec les déchets.

Contrôle le bougie d'allumage (Fig. 10)

Couper le moteur et le laisser refroidir.

Prudence ! Risque de brûlures.

Suivant le cas, nettoyer la bougie d'allumage ou la remplacer :

1. Retirer le connecteur de bougie d'allumage (f) et éliminer la saleté dans la zone de la bougie.
2. Dévisser et inspecter la bougie d'allumage.

3. En cas de dommages, par ex. fissure ou éclat, remplacer la bougie d'allumage.
4. Nettoyer les électrodes de bougie d'allumage avec une brosse métallique.
5. Vérifier et régler l'écartement des électrodes.
6. Revisser la bougie d'allumage et serrer fermement à l'aide d'une clé à bougie.
7. Placer le connecteur de bougie d'allumage (f) sur la bougie d'allumage.

Lors du remplacement de la bougie, veiller à ce qu'aucune saleté ne parvienne dans la tête de cylindre.

Vérifier le bon positionnement de la bougie d'allumage. Une bougie d'allumage mal serrée peut endommager le moteur par une surchauffe.

Un serrage trop important peut endommager le filetage dans la tête de cylindre.

Le fabricant n'est pas responsable des dommages en résultant, seul l'utilisateur en porte le risque. Utiliser uniquement la bougie d'allumage recommandée ou une bougie de même valeur.

Nettoyage du filtre à air (fig. 1 + 9)

1. Dévisser la vis à poignée (7).
2. Retirez le couvercle du filtre à air (5).
3. Nettoyer le pré-filtre en mousse (e) à l'aide d'un produit solvant non inflammable.

Attention : Ne pas utiliser d'essence ni de produit de nettoyage présentant un point de flamme bas pour nettoyer la cartouche de filtre à air. Un incendie ou une explosion pourrait en être la conséquence.

4. Presser le pré-filtre pour éliminer le produit solvant/l'eau savonneuse.
5. Rincer l'élément filtre lavé abondamment avec de l'eau claire.
6. Laissez l'élément filtrant sécher ou souffler soigneusement.
7. Accrocher à nouveau le cache de filtre et serrer la vis à poignée.

Nettoyer le filtre à air quotidiennement ou toutes les dix heures de service si le moteur fonctionne dans un environnement très poussiéreux.

Ne jamais faire tourner le moteur sans cartouche de filtre ou avec une cartouche endommagée, sans quoi, de la saleté parviendrait dans le moteur qui à son tour pourrait subir de graves dommages.

Le fabricant n'est pas responsable des dommages en résultant, seul l'utilisateur en porte le risque.

Remarque importante en cas de réparation :

Lors du retour de l'appareil en vue d'une réparation, celui-ci, pour des raisons de sécurité, doit être expédié à la station d'entretien sans huile ni essence.

Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure* : Bougie d'allumage, filtre

* ne sont pas des composants obligatoires de la livraison !

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de services. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

14. Élimination et recyclage

Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

Consignes relatives à la loi allemande sur les appareils électriques et électroniques



Les appareils électriques et électroniques usagés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères, mais éliminés séparément !

- Retirer les piles ou batteries amovibles usagées de manière non destructive avant de déposer vos déchets électroniques dans un point de collecte ! L'élimination des piles et batteries est réglementée par la loi allemande sur les piles.
- Les propriétaires et utilisateurs d'appareils électriques et électroniques sont légalement tenus de les rapporter à l'issue de leur utilisation.
- Il incombe à l'utilisateur final de supprimer ses données à caractère personnel enregistrées sur l'appareil usagé !
- Le symbole représentant une poubelle barrée signifie que les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.

- Les appareils électriques et électroniques peuvent être gratuitement déposés :
 - Dans les points de collecte et d'élimination publics (dépôts municipaux p. ex.)
 - Dans les points de vente d'appareils électroniques (sur place ou en ligne) si le distributeur est tenu de les reprendre ou propose ce service.
 - Vous pouvez déposer jusqu'à trois appareils électroniques usagés dont les bords ne dépassent pas 25 centimètres de longueur auprès du fabricant ou d'un point de collecte agréé situé près de chez vous sans acheter de nouvel appareil.
 - Pour plus de détails concernant les conditions de reprise des fabricants et distributeurs, contactez le service client correspondant.
- En cas de livraison d'un nouvel appareil électronique à un consommateur privé par le fabricant, le fabricant peut accepter de reprendre l'appareil électronique usagé gratuitement sur demande de l'utilisateur final. Pour en être sûr, contactez le service client du fabricant.
- Ces déclarations ne s'appliquent qu'aux appareils vendus et installés dans les pays membres de l'Union européenne et visés par la directive européenne 2012/19/UE. D'autres dispositions d'élimination des appareils électriques et électroniques usagés peuvent s'appliquer dans les pays hors de l'Union européenne.

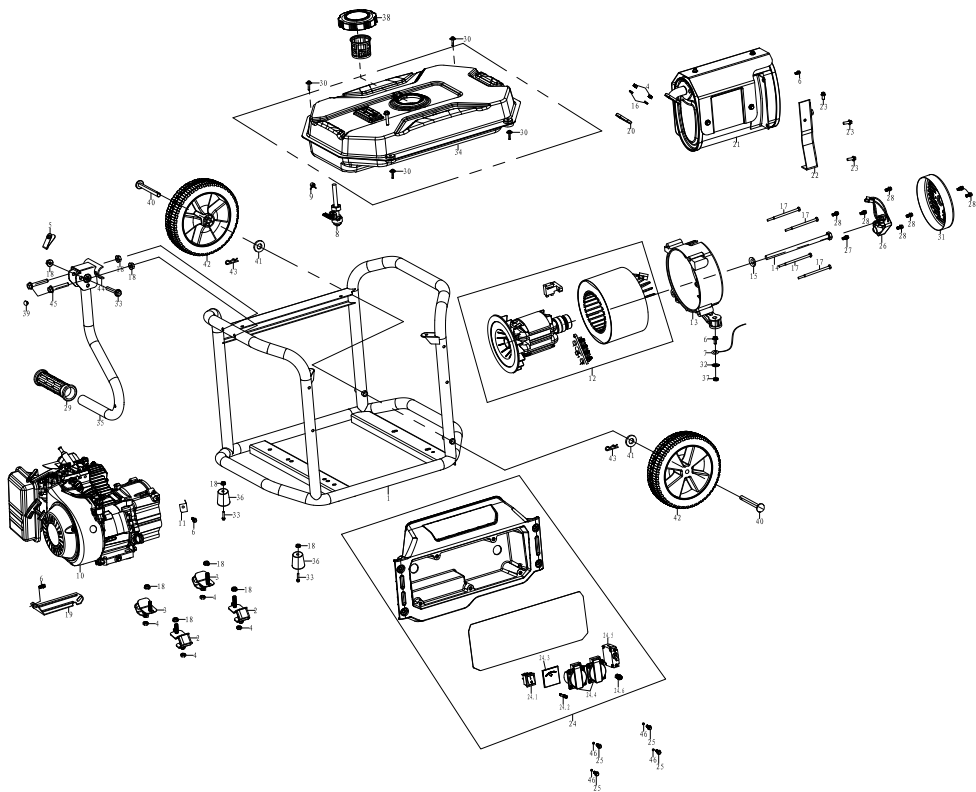
Carburants et huiles

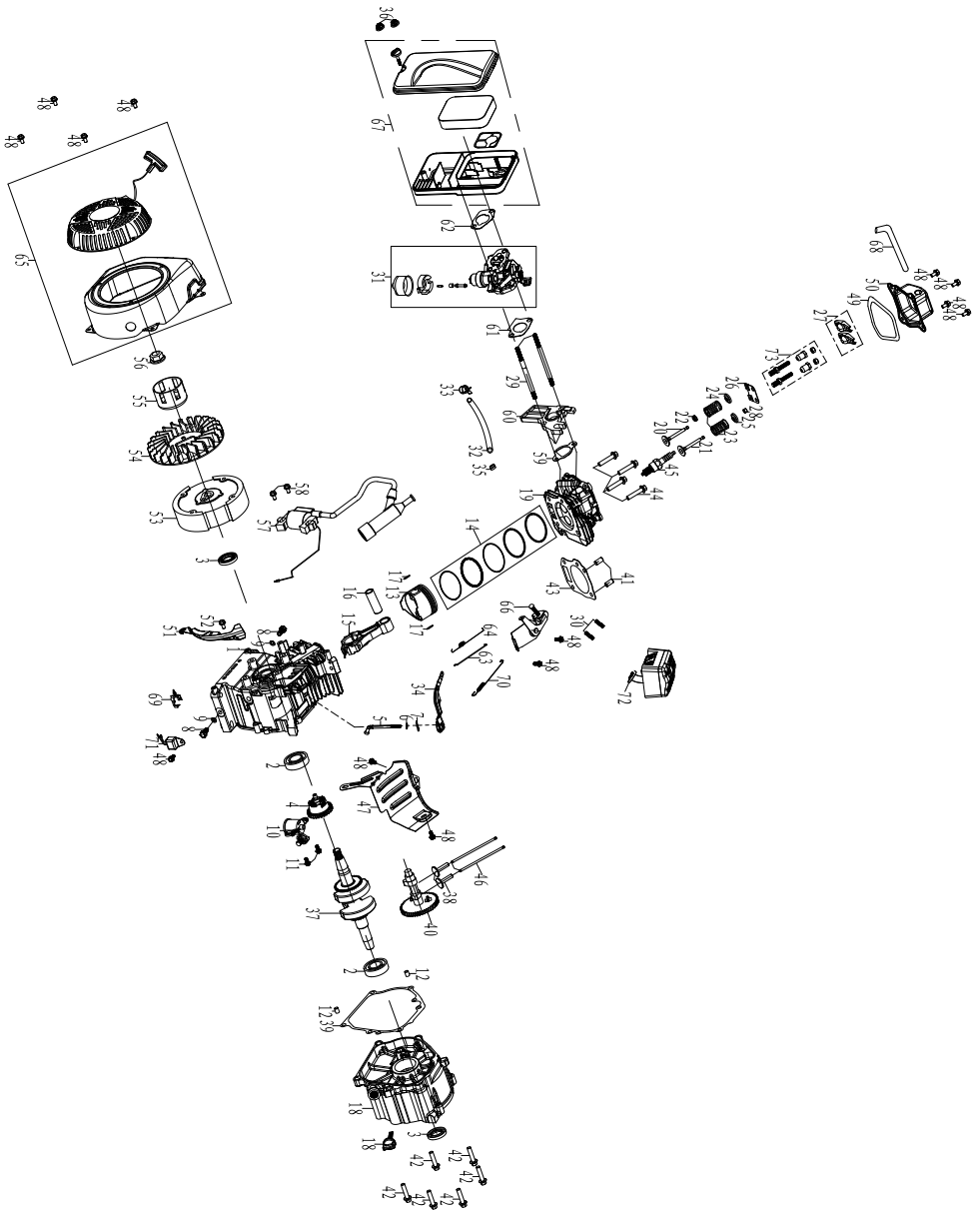
- Vider le réservoir de carburant et le réservoir d'huile moteur avant d'éliminer l'appareil !
- Le carburant et l'huile moteur ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères ni dans les égouts, mais éliminés séparément !
- Les réservoirs de carburant et d'huile vides doivent être éliminés de manière respectueuse de l'environnement.

15. Dépannage

Le tableau suivant indique les symptômes d'erreur et décrit les solutions possibles si votre machine ne fonctionne pas correctement. Si vous n'arrivez pas à localiser et éliminer le problème de cette manière, adressez-vous à l'atelier de service après-vente.

| Panne | Cause possible | Remède |
|--|--|--|
| Le moteur ne veut pas démarrer | Pas de carburant dans le réservoir. | Faire le plein. |
| | Robinet d'essence fermé. | Ouvrir le robinet d'essence. |
| | Filtre à air encrassé. | Nettoyer le filtre à air. |
| | Le contacteur de moteur est sur « OFF ». | Mettre le contacteur de moteur sur « ON ». |
| | Démarrreur inverseur défectueux. | Réparer le démarreur inverseur. |
| | Pas d'huile moteur. | Remplir d'huile moteur. |
| | Bougie d'allumage encrassée. | Nettoyer la bougie d'allumage |
| | Niveau d'huile moteur bas. | Remplir d'huile moteur. |
| Le moteur tourne bruyamment/ irrégulièrement | Interrupteur marche/arrêt pour le fonctionnement du moteur réglé de façon erronée. | Mettre en position correcte. |
| | Bougie d'allumage encrassée. | Nettoyer/remplacer bougie d'allumage. |
| | Filtre à air fortement encrassé. | Nettoyer/remplacer le filtre à air. |
| | Carburant contaminé/non frais. | Vidanger et renouveler le carburant. |
| | Levier du starter manuel sur « CHOKE ». | Placer le levier du starter manuel sur « RUN ». |
| Aucune sortie électrique | Mauvais carburant, diesel au lieu d'essence. | Vidanger le carburant et remplir de carburant correct. |
| | Panne dans le générateur de courant alternatif. | En cas de service sous garantie, informer le représentant responsable. |
| Le moteur ne veut pas s'éteindre | Le fil de coupure de l'allumage est défectueux. | Fermer le robinet de carburant et attendre que le moteur s'arrête, appeler le service après vente. |





EG-Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung

EC Declaration of Conformity

Déclaration de conformité EC



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

| | |
|----|---|
| DE | erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel |
| GB | hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article |
| FR | déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article |

Marke / Brand / Marque:

SCHEPPACH

Art.-Bezeichnung:

STROMERZEUGER - SG3200X

Article name:

GENERATOR - SG3200X

Nom d'article:

GROUPE ÉLECTROGÈNE - SG3200X

Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.:

59062269953

| | | | |
|---|---------------|---------------------|--|
| 2014/29/EU | 2004/22/EG | 89/686/EWG_96/58/EG | X 2000/14/EG_2005/88/EG |
| 2014/35/EU | 2014/68/EU | 90/396/EWG | Annex V |
| X 2014/30/EU | X 2011/65/EU* | | Annex VI Noise: measured $L_{WA} = 94$ dB(A); guaranteed $L_{WA} = 96$ dB(A) P = xx KW; LØ = cm X Notified Body: TÜV Rheinland LGA Products GmbH Tillystraße 2 - 90431 Nürnberg Notified Body No.:0197 |
| X 2006/42/EG | | | X 2016/1628/EU Emission. No: e13*2016/1628*2017/656SRA1/P*0065*00 |
| Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.: | | | |

Standard references:

EN ISO 8528-13:2016; EN 55012:2007+A1; EN 61000-6-1:2007; EN ISO 3744:1995

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 20.10.2022

Unterschrift / Andreas Fecher / Head of Project Management

First CE: 2019

Subject to change without notice

Documents registrar: Viktor Härtl

Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, das innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhabilitation et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus.